

B KULTURWISSENSCHAFTEN

BA PHILOSOPHIE

Personale Informationsmittel

Oswald SPENGLER

BIOGRAPHIE

- 13-1** *Oswald Spengler* : eine politische Biographie / Sebastian Maaß. - Berlin : Duncker & Humblot, 2013. - 113 S. ; 21 cm. - ISBN 978-3-428-13899-9 : EUR 18.00
[#3059]

Der Denker des Unterganges des Abendlandes, als der Spengler heute noch, wenn auch zumeist nur als Schlagwort, in Erinnerung ist, kann auch in unserer Zeit noch zu denken geben. Zwar ist Spengler in vieler Hinsicht ein sehr seiner Zeit verhafteter Denker und vieles an seinen Deutungen ist wohl mehr oder weniger problematisch, wie auch am Denken anderer Vertreter der sogenannten Konservativen Revolution.¹ Dennoch entbehrt es nicht der Faszination, daß hier jemand gewissermaßen geschichtsphilosophisch aufs Ganze geht und den Mut zum Denken in großen Zügen hatte – gewissermaßen einer der letzten Denker, der sich noch einmal an einer „großen Erzählung“ versuchte. Spenglers Wirkung ist in mancher Hinsicht sehr spezifisch – seine allgemeinen Thesen sickerten teils auch ohne eigene Lektüre ins Allgemeinbewußtsein seiner Zeit, die akademische Philosophie hielt sich mit seinem Werk ohnehin nicht lange auf und in den Kulturwissenschaften pflegt man eine schon merkwürdig zu nennende Amnesie in bezug auf kulturalistische Denker wie Spengler, der für eine Zeitdiagnose auch unserer Epoche immer noch die eine oder andere Anregung bereithält.² Auch haben jüngere Forschungen interessante Rezeptionsphänomene aufgearbeitet.³ Schriften Spenglers liegen heute sehr verstreut bei ver-

¹ *Die konservative Revolution in Deutschland 1918 - 1932* : ein Handbuch / Armin Mohler ; Karlheinz Weißmann. - 6., völlig überarb. und erw. Aufl. - Graz : Ares-Verlag, 2005. - XXVI, 643, [24] S. : Ill. ; 24 cm. - ISBN 3-902475-02-1 : EUR 49.90 [8274]. - Rez.: **IFB 05-2-396**

<http://swbplus.bsz-bw.de/bsz12052953Xrez.htm>

² *Spengler - ein Denker der Zeitenwende* / Manfred Gangl ... (Hrsg.). - Frankfurt am Main [u.a.] : Lang, 2009. - 293 S. ; 21 cm. - (Schriften zur politischen Kultur der Weimarer Republik ; 12). - ISBN 978-3-631-59356-1 : EUR 52.80 [#0634]. - Rez.: **IFB 09-1/2** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz308178874rez-3.pdf>

³ *Oswald Spengler in Italien* : Kulturexport politischer Ideen der "konservativen Revolution" / Michael Thöndl. - [Leipzig] : Leipziger Universitätsverlag, 2010. - 221 S. ; 25 cm. - ISBN 978-3-86583-492-8 : EUR 36.00 [#1402]. - Rez.: **IFB 11-4**
<http://ifb.bsz-bw.de/bsz329441124rez-1.pdf>

schiedenen Verlagen vor; eine kritische Ausgabe gibt es m.E. aber nicht eine.⁴

Sebastian Maaß' biographischer Essay über Spengler, der sich an eine Reihe knapper Darstellungen zu zentralen Figuren der Konservativen Revolution (Edgar Julius Jung, Otmar Spann, Friedrich Georg Jünger, Wilhelm Stapel, Moeller van den Bruck) anschließt, bietet eine kurze chronologische Darstellung, die für eine erste Information geeignet ist, kann aber auf dem knappen Raum kaum in die Tiefe gehen. Anders als bei den vorigen Büchern stützt er sich hier nicht auf eine neue Auswertung von Archivalien. Neue Erkenntnisse zu Spengler werden hier also nicht geboten. Adressaten des Buches dürften demnach solche Leser sein, die bisher noch nichts über Spengler wissen. Wer mehr wissen möchte, greife etwa zu der umfassenden Darstellung von Frits Botermans.⁵

Teilweise rekapituliert der Verfasser das bekannte zeitgeschichtliche Wissen über die Weimarer Republik, das als Kontext für Spenglers politische Stellungnahmen dient. Maaß betrachtet Spengler als Denker der konservativen Revolution, wobei er sich dem durch Karlheinz Weißmann modifizierten Ansatz verpflichtet fühlt; die Zurückweisung des Begriffs der Konservativen Revolution vor allem durch Stefan Breuer habe sich dagegen nicht durchgesetzt.⁶ Spenglers politische Auffassungen sind, wie Maaß zu Recht bemerkt, von den heutigen Maßgaben des politischen Denkens weit entfernt. Man findet zwar eine Abneigung dem Nationalsozialismus gegenüber, doch bedeutete dies bei Spengler nicht eine Hinwendung zur Demokratie. Wie mancher andere seiner Zeitgenossen richtete er seine Erwartungen an eine große Führerpersönlichkeit, nämlich auf den italienischen Faschistenführer Benito Mussolini (S. 88 - 89). Man braucht daher den Umstand, daß Spengler selbst antidemokratischen Vorstellungen anhing, keineswegs in Anführungszeichen setzen (S. 103), so als sei das erst aus heutiger Sicht so - auch wenn es das Anliegen des Verfassers ist, mit seinem Buch einen Beitrag zur Historisierung einer Ideenströmung zu geben, die aus ihrer Zeit

⁴ Der Verfasser der vorliegenden Studie gibt auch demnächst in seinem bisherigen Verlag eine Sammlung kleinerer Schriften Spenglers heraus: **Zyklen und Cäsaren** : Mosaiksteine einer Philosophie des Schicksals ; Reden und Schriften / Oswald Spengler. Hrsg. von Sebastian Maaß. Einführung von Martin Falck : - Kiel : Regim-Verlag, 2013. - Eine neuere Edition ist: **Jahre der Entscheidung** : Deutschland und die weltgeschichtliche Entwicklung / Oswald Spengler. Neu hrsg. und mit einem Vorw. vers. von Frank Lisson. - Graz ; [Stuttgart] : Ares-Verlag, 2007. - 179 S. ; 24 cm. - ISBN 978-3-902475-43-5 : EUR 19.90.

⁵ **Oswald Spengler und sein "Untergang des Abendlandes"** / Frits Boterman. Aus dem Niederländ. von Christoph Strupp. - Köln : SH-Verlag, 2000. - 474 S. ; 24 cm. - Einheitssacht.: Oswald Spengler en "Der Untergang des Abendlandes" <dt.>. - ISBN 3-89498-080-X.

⁶ Breuer hat sich intensiv mit dem Umfeld der Konservativen Revolution beschäftigt, so auch in dem folgenden Band: **Die Völkischen in Deutschland** : Kaiserreich und Weimarer Republik / Stefan Breuer. - Darmstadt : Wissenschaftliche Buchgesellschaft, [Abt. Verlag], 2008. - 294 S. ; 25 cm. - ISBN 978-3-534-21354-2 : EUR 49.90 [#0193]. - Rez.: **IFB 09-1/2** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz275742865rez-1.pdf>

heraus verstanden werden soll. Das ist an sich ja sinnvoll, doch wird man zusätzlich beachten müssen, daß auch schon Zeitgenossen Spenglers diesen teils scharf kritisiert haben. Darauf müßte man aber noch ausführlicher zu sprechen kommen, um wirklich beurteilen zu können, welche Form von Kritik auch damals schon ihren Ausdruck fand.

Der politische Spengler ist wohl nicht der wichtigste; wer sich über den anderen Spengler informieren will, sollte zu stärker philosophisch ausgerichteten Studien greifen; so wird z.B. der geschichtsphilosophische Spengler wird in einer kleinen Studie von Frank Lisson eindringlich vorgestellt.⁷ Der vorliegende Band hat ein Personen- und Sachverzeichnis.

Till Kinzel

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://ifb.bsz-bw.de/>

<http://ifb.bsz-bw.de/bsz379415283rez-1.pdf>

⁷ **Oswald Spengler** : Philosoph des Schicksals / Frank Lisson. - Schnellroda : Edition Antaios, 2005. - 150 S. ; 19 cm. - (Reihe Perspektiven ; 4). - ISBN 3-935063-04-0.